

**Besezte Stellen.**

[21666.] Den Herren, welche sich um die in Nr. 147 und 150 d. Bl. durch mich offerirten beiden Gehilfenstellen bewarben, unter bestem Dank für ihre Offerten zur Nachricht, daß dieselben besezt sind.  
Leipzig. **Franz Wagner.**

**Bermischte Anzeigen.**

**Verlagsbuchhandlung von Dr. Langmann & Co. in Berlin.**

[21667.] Zur gefälligen Notiz: Seit Neujahr versenden wir nur auf Verlangen; wir bitten daher, unsern Circularen nebst beigelegten Bestellzetteln Beachtung schenken zu wollen. Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen, wollen sich behufs näherer Verständigung direct an uns wenden; wir werden in coulanter Weise entgegenkommen. Unser Verlag ist reichhaltig und zeitgemäß, so daß die gegenseitige Verbindung eine lohnende sein wird.

[21668.] **Paul Reff** in Stuttgart erbittet sich Novitäten über die Technik des Buchdrucks und verwandter Fächer in 1facher Anzahl à cond.

**Für Schreibmaterialhandlungen.**

[21669.] Den von Gebr. Beneke in Hannover gefertigten, geschmackvoll und überall als vorzüglich anerkannten

**Abreiß-Kalender 1871**

halte auf Lager und offerire  
pr. Duzend 1½  $\mathcal{R}$ .  
**C. G. Reclam sen.** in Leipzig.

**Romane.**

[21670.] Durch die Gründung eines großen Bucherlesekreises bedarf ich fortwährend neuer Romane und bitte deshalb die Herren Verleger um Einsendung ihrer Offerten nebst Bezugsbedingungen. Augenblicklich brauche ich circa 60 neuere einbändige Romane.  
Auerbach i/B.

**Richter'sche Buchhdlg. (Carl Törpe).**

[21671.] Der alleinige Debit der  
**Generalstabskarten**  
des  
**ehemaligen Kurfürstenthums**  
**Hessen**

ist unterzeichneter Buchhandlung übertragen.  
Kartenneße mit Preisverzeichnis gratis.  
Cassel. **A. Freyschmidt.**

**Nur Besorgung von Commissionen**

[21672.] für Wien halte meine Firma bestens empfohlen. Die bequeme Lage meiner äußerst umfangreichen Localitäten, verbunden mit tüchtigen Hilfskräften, sowie die praktische Organisation meines Geschäftes, nach Leipziger Art, machen es mir möglich, allen Aufträgen mit Schnelligkeit nachzukommen. Meine Bedingungen theile ich gern mit.

**A. Hartleben's** Verlags- und Commissionshandlung in Wien.

**Roman-Offerte.**

[21673.] Das neue Verzeichniß aus unserm Bezirke zum Verkauf gestellter Belletristica (durchweg die hervorragenden Erscheinungen aus d. J. 1867-70, Brachvogel, Gerväcker, Marlitt, Schüding, Spielhagen u. sind darin stark vertreten) erschien soeben und steht auf Verlangen zu Diensten. Die Exemplare sind mit wenigen Ausnahmen broschirt, dabei nur aufgeschritten und sauber gehalten. Die Vorräthe dürften auch diesmal schnell vergriffen werden, weshalb sich, wo größere Anschaffung beabsichtigt wird, directe Bestellung der Verzeichnisse empfiehlt. Unseren dauernden Abnehmern sandten wir das Verzeichniß direct zu.  
Königsberg i/Pr.

**Bruno Meyer & Co.**

[21674.] Den Herren Verlegern von Illustrirten, namentlich von geographischen und architektonischen Werken empfehle ich mich zur Anfertigung von

**Photo-Lithographien**

als bestem, billigstem und zuverlässigstem Verfahren für Vervielfältigung von Landkarten, Plänen, Stichen und Handzeichnungen, auch in vergrößertem und verkleinertem Maßstabe.

Proben stehen auf frankirte Anfragen zu Diensten. Zu näherer Auskunft ist die Buchhandlung von Karl Aue in Stuttgart gern bereit.

**Carl Schwarz,**  
Photograph in Stuttgart.

**Für Buchhändler!**

[21675.] In der Kreisdirection Dresden soll eine schöne Buchdruckerei, bestehend aus großer neuen Schnellpresse und Handpresse, einer Menge Schriften und mehreren Verlagsgegenständen, am Plage oder auch nach auswärts, zu dem billigen aber festen Preis von 3500 Thlr. verkauft werden. Anzahlung 12-1500 Thlr. Rest in jährl. zu verzinsenden Raten zahlbar. Die Buchdruckerei ist hauptsächlich zu Werkfab mit eingerichtet, und arbeitet seit 22 Jahren für Buchhändler. Näheres durch die Buchhandlung von Ost. Schneider in Stolpen unter E. G. 217. franco.

**Colportage.**

[21676.] **Emil Carow**  
in Pest  
und  
**Voss & Co. (Emil Carow)**  
in Wien

übernehmen den alleinigen Debit von allen zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungsverken und Zeitschriften für die ganze oesterreichisch-ungarische Monarchie.

Offerten gef. direct.  
1 Exemplar unter Kreuzband.

**Wiederlage.**

[21677.] In bester Buchhändlerlage (Poststraße) ist eine geräumige Niederlage, theilweise mit Regalen versehen, also auch zu einem Auslieferungslager wohl geeignet, von Weihnachten dieses Jahres ab, eventuell auch früher, zu vermietthen. — Auskunft ertheilt  
**Johann Ambrosius Barth** in Leipzig.

**Daheim. — Inserate.**

[21678.] Der Umschlag unserer Ausgabe in Monatsheften bleibt für literarische Anzeigen reservirt. Die Verbreitung und der Einfluß des Daheim, sowie die strenge Auswahl, welche wir des beschränkten Raumes wegen unter den Inseraten treffen, sichern tüchtigen Artikeln einschlägigen Verlags eine nachhaltige Wirkung. Preis für die 3spaltige Zeile 3  $\mathcal{R}$ .

**Daheim. — Beilagen.**

Dieselben können der ganzen Buchhändler-Continuation beigelegt werden und werden stets von bedeutendem Erfolge sein. Wir nehmen solche jedoch nur unter bestimmten Bedingungen an und bitten, sich in jedem einzelnen Fall mit uns wegen des Weiteren in Verbindung zu setzen.

**Daheim. — Clichés.**

Wir machen darauf aufmerksam, daß wir von den Illustrationen unseres Blattes tabellose Clichés in Galvano zu 5  $\mathcal{R}$ , in Blei zu 4  $\mathcal{R}$  pro Quadrat-Zoll abgeben. Zur splendiden und wohlfeilen Illustrirung von Zeitschriften, Kalendern, Werken, sowie zur Verwendung als Prämiën, Beilagen u. dürften dieselben sich besonders empfehlen.  
Leipzig. **Daheim-Expedition.**

**„Die Allgemeinen Anzeigen“**

[21679.] die mit Bewilligung des Herrn E. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafte Theilnehmung und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geehrten Verlagsbandlungen,

als das erste Insertions-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16  $\mathcal{R}$  netto baar.  
Leipzig. **Die Expedition.**  
Adolph Rutschpler.

**Inserate**

[21680.] in das unter der Presse befindliche Heft 1. des 3. Bandes der

**Zeitschrift für Forst- und Jagdwesen.**

Herausgegeben

von

**Bernhard Dankelmann,**

Königl. Preuss. Ober-Forstmeister und Director der Forstakademie zu Neustadt-Oberwalde.

erbitte ich bis spätestens den 1. August.  
Berlin, den 7. Juli 1870.

**Julius Springer.**

**Bilderbücher und Jugendschriften**

[21681.] sucht in Rest-Auslagen pr. Cassa unter gef. Einsendung von Proben mit billigster Preisnotirung

**G. Stangel** in Leipzig.